



**Der Augenblick ist jenes Zweideutige,
darin Zeit und Ewigkeit einander berühren.
Sören Kirkegaard**

Gemeinde Munkbrarup
Die Bürgermeisterin

Munkbrarup, im Dezember 2016

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Zum Jahresende gibt es wieder einen Rückblick der Ereignisse in 2016.

Auf dem Kleinkinderspielplatz „An der Obstwiese“ in Munkbrarup wurde mit großem Interesse und Muskelkraft der Eltern ein Spielgerät aufgebaut, das die Eltern durch Einnahmen eines Straßenfestes und aus dem Dorffest 2015 mitfinanziert haben. Die Elterngemeinschaft machte daraus ein fröhliches Ereignis für die Erwachsenen und die Kinder.

Einen ganz herzlichen Dank dafür an alle Mitwirkenden.

Die Verhandlungen mit der Kirchengemeinde zum Ankauf des Gemeinschaftshauses Brombeerhof sind leider gescheitert. Die Gespräche, die sich über zwei Jahre hinzogen, sind seitens der Kommune abgebrochen worden.

Als Alternativen bleiben der Ausbau des Markttreffs oder ein Anbau an das Feuerwehrgerätehaus in Munkbrarup.

Die Gemeinde Munkbrarup musste nach 18 Jahren einen neuen Schlepper anschaffen.

Das Naturschutzgebiet Höftland - Bockholmwik und angrenzende Steilküsten wurde im Juni mit großer Beteiligung eingeweiht. Der Naturschutzverein Langballig unter der Regie von Dr. Reise und Heiner Iversen, hat die Veranstaltung vorbereitet und durchgeführt.

Das Naturschutzgebiet wurde seit Antragstellung 1999 in der Gemeindevertretung und im Umweltausschuss über die Jahre intensiv diskutiert und mit allen Betroffenen in diesem Gebiet besprochen, auch teilweise mit heftigen Gesprächen.

Herr Iversen ist jetzt der Schutzgebietsreferent des Naturschutzvereines in diesem Gebiet, wobei er weiterhin fachlich betreut wird von Nils Kobarg, dem Leiter der integrierten Station Geltinger Birk.

Die Gemeindevertretung, speziell der Umweltausschuss befasst sich jetzt mit dem Thema Strand- und Vorstrandgestaltung in Bockholmwik. Geplant ist eine umweltverträgliche Planung zwischen der Ringsberger Au vor der Brücke des Förderyachtclubs bis unterhalb des Campingplatzes Richtung Wahrberg. Dieser Teil ist t am beidseitig angrenzenden Naturschutzgebiet ausgeklammert. In diesem Bereich werden Strandleben und eine wirtschaftliche Entwicklung möglich sein.

Die Gemeinden der Ämter Hürup, Langballig und Geltinger Bucht haben einen „Breitbandzweckverband Angeln“ gegründet mit der Aufgabe eine Breitbandversorgung zu schaffen, bereitzustellen und zu unterhalten. Der Bürgermeister Michael Eichhorn aus Wees ist zum Vorsitzenden gewählt worden. Ziel ist es, flächendeckend eine schnelle Internetanbindung, auch in die abgelegensten Gemeindegebiete zu schaffen. Diese Maßnahme wird gefördert.

Die Wohnanlage der Mürwiker Werkstätten und die St. Laurentiuswohnanlage feierten in diesem Jahr ihr 20jähriges Bestehen.

Es sind wirklich gelungene Konzepte gewesen, die sich gut in das Dorfleben und insbesondere bei den Anwohnern etabliert haben.

Im Oktober fand die Seniorenbeiratswahl statt und es wurden die 5 Kandidatinnen und Kandidaten gewählt. Traute Behnert aus Rüde, Lothar Barendt, Timm Heinrich, Georg Tramsen und Joachim Schneider aus Munkbrarup. Herzlichen Glückwunsch! Der neue Beirat wird sich im neuen Jahr konstituieren.

Die beiden Seniorenbeiratsmitglieder, die im neuen Jahr ausscheiden, Margrit Lönneker und Harald Wentzel sind aus eigenem Wunsch nicht mehr angetreten. Die Vorsitzende Frau Lönneker war über die acht Jahre eine engagierte Vorsitzende, die mit sich mit vielen guten Einwendungen und Anregungen zu den Sitzungen in der Gemeinde eingebracht hat und sich objektiv und intensiv mit den Anfragen der Senioren beschäftigt. Ihr zur Seite stand Harald Wentzel, der gleichfalls acht Jahre im Seniorenbeirat gewirkt hat.

Die Kapazität der Krippenplätze ist, trotz des neuen Gebäudes, das des Zweckverbandes Kindertagesstätten Amt Langballig, erschöpft. Der Neubau für 15 Kinder wurde im Oktober fertiggestellt. Es muss jetzt wieder geplant werden.

Das Kirchspielarchiv Munkbrarup hat die Chronik Band IV Munkbrarup fertiggestellt. (chronik-munkbrarup.de)

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frenz Stüdtje, Walter Brogmus und an Helga Stüdtje und allen Mitwirkenden des Archivvereins für die jahrelange Recherche und den aufwendigen Arbeiten an der Zusammenstellung der Daten und Bilder.

Im Amt Langballig werden weiterhin die Asylbewerber im ganzen Amtsgebiet betreut und verwaltet. Und es werden weiterhin Lotsen für die Asylbewerber gesucht. Die Neubürger werden von Ute Laffrenzen (04636-88268) und Sabine Jaspersen, die sich herzlich, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, um die Neubürger kümmern.

Vielen Dank auch an unsere Lotsen aus dem Gemeindegebiet, die die Flüchtlinge in Munkbrarup und im Amtsgebiet betreuen.

Die Gemeinde Munkbrarup wird auch in diesem Jahr wieder eine weihnachtliche Zuwendung in Höhe von 50 Euro pro Person an die Menschen zahlen, die in einer Bedarfsgemeinschaft im Sinne der Hartz IV Regelungen leben. Der Antrag ist bitte bis zum 30.12.2016 beim Amt Langballig zu stellen.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Munkbrarup und deren Familien wünsche ich, auch im Namen der Gemeindevertretung, eine beschauliche Weihnacht und ein gutes, gesundes und vor allem friedliches neues Jahr..

Herzlichen Gruß
Ihre

Margrit Jebesen